

Prüfungsfragen für das Kolloquium

Ethik II: Grundlagen der Politischen Ethik und der Sozialethik

o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Ingeborg Gabriel

Sommersemester 2016

- 1) Wie stellt das Johannesevangelium das Verhältnis von politischer und göttlicher Macht im Prozess vor Pilatus dar (Joh 18,28-40; 19,1-16)?
- 2) Was versteht man unter: Ethik, Politische Ethik, Individualethik? Nennen Sie einige Grundbegriffe einer politischen Ethik.
- 3) Was sind Normen und Institutionen und was ist ihr Bezug zur politischen Ethik?
- 4) Was ist Gerechtigkeit? Nennen Sie die in der Vorlesung dargestellten Bestimmungen und führen Sie eine näher aus.
- 5) Erläutern Sie die Grundkonzeptionen Platons und Aristoteles' zur Gerechtigkeit.
- 6) Was versteht man unter Macht? Welche Dimensionen kennen Sie?
- 7) Nennen Sie biblische Grundideen, die wichtige Auswirkung auf die politische Ethik im westlichen Kontext hatten und haben.
- 8) Erläutern Sie den Grundgedanken des Naturrechts bei Thomas von Aquin und wie es sich aus seinem Rechtsdenken heraus verstehen lässt.
- 9) Politische Theorie der frühen Neuzeit – Morus und Macciavelli.
- 10) Vertragstheorien und natürliche Rechte als Grundlage der politischen Ethik der Aufklärung.
- 11) Konzept des Rechts und eines internationalen Völkerbundes bei Kant.
- 12) Politik und Ökonomie – das Konzept von Adam Smith.
- 13) Die politische Theorie von John Rawls.
- 14) Die kommunitaristische Kritik am Liberalismus (Sandel, Taylor, Walzer).
- 15) Gerechtigkeit und Versöhnung in der Geschichte als ethisches Problem.
- 16) Ökologie und Ethik (Diagnose und Prinzipien nach Hans Jonas).
- 17) Recht und Gerechtigkeit im Kontext der Globalisierung.
- 18) Rolle der Religionen für eine globale politische Ethik.